

MW66: Empirical Industrial Economics				Studiengang:	M
Modultyp:	ECTS-Punkte:	Workload:	Studiensemester:	Dauer des Moduls:	
Wahlpflicht	8	240	3	Ein Semester	
Lehrveranstaltungen:			Kontaktzeit:	Selbststudium:	Geplante Gruppengröße
Kurs 1: Empirical Industrial Economics (2 SWS)			30h	90h	20
Kurs 2: Übung zu Empirical Industrial Economics (2 SWS)			30h	90h	20
Lernziele und Kompetenzen:					
<p>Kurs 1: Empirical Industrial Economics Studierende sind nach Abschluss des Kurses in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - empirische Arbeiten im Bereich der empirischen Industrieökonomik, der Arbeitsmarktökonomik und der Gesundheitsökonomik zu erläutern und kritisch zu evaluieren; - eigenständige empirische Analysen auf Basis von Mikrodaten durchzuführen. <p>Kurs 2: Übung zu Empirical Industrial Economics Die erworbenen Kenntnisse aus Kurs 1 werden im Rahmen von Übungsaufgaben aktiv angewendet. Damit wird die Fähigkeit gefördert, statistische Problemstellungen eigenständig zu lösen sowie kritisch zu reflektieren.</p>					
Schlüsselkompetenzen:					
<ul style="list-style-type: none"> - Wissenschaftliches Arbeiten - selbständiges Arbeiten - kritisches Denken - analytische Fähigkeiten - Lern- und Leistungsbereitschaft - mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit 					
Inhalte:					
<p>Kurs 1: Empirical Industrial Economics</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Empirical industrial organization 2. Evidence based policy in health and labour markets 3. Research design and survey methods <p>Kurs 2: Übung zu Empirical Industrial Economics Vgl. Inhalte von Kurs 1.</p>					
Sprache:					
Kursprache ist Englisch.					
Lehrformen:					
Lehrvortrag, Gruppenarbeit, Selbststudium.					
Verwendbarkeit des Moduls:					
M.Sc. VWL, M.Sc. BWL, M.Sc. Economics					
Teilnahmevoraussetzungen:					

Zulassung zum Masterstudiengang „Volkswirtschaftslehre“, „Economics“ oder „Betriebswirtschaftslehre“. Grundkenntnisse in Statistik und Ökonometrie aus dem Bachelor-Studium, MV04 und MW64, werden vorausgesetzt.

Prüfungsformen:

Die Prüfungsleistung erfolgt in Form einer sonstigen Prüfungsleistung (Hausarbeit, wissenschaftlicher Vortrag).

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

Erfolgreich abgelegte Modulabschlussprüfung. Eine Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet.

Häufigkeit des Angebots:

Die Kurse finden i.d.R. je Studienjahr im Wintersemester statt.

Stellenwert der Note für die Endnote:

Dieses Modul wird benotet und bei der Berechnung der Gesamtnote Ihres Masterabschlusses berücksichtigt. Genauere Informationen zur Berechnung der Gesamtnote entnehmen Sie der für Sie geltenden Prüfungsordnung Ihres jeweiligen Studienganges.

Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:

Univ.-Prof. Dr. Joel Stiebale und wissenschaftliche MitarbeiterInnen des DICE

Sonstige Informationen:

Aktuelle Informationen finden Sie auf ILIAS. Es ist möglich, im Rahmen dieses Moduls eine Projektarbeit für die Schlüsselqualifikation zu schreiben.

Stand: 28.06.2023